

Essener Sport-Gemeinschaft 99/06 e.V.

– GROSSVEREIN IN ESSEN –



Unser Vorschlag für diesen Sommer:

**Reisen Sie einmal auf einem Kreuzfahrtschiff
entlang der Westküste von Norwegen,
kreuzen in den Fjorden, erleben die
Mittsommernacht und das Erlebnis am
Nordkap, dem nördlichsten Punkt Europas.**

Geschäftsstelle:
Hubertusburg
Dinnendahlstr. 25A
45136 Essen
(Huttrop)
Tel. 02 01 / 894 33 80
(Anrufbeantworter)

Geöffnet:
Montag
17.00–18.30 Uhr
Donnerstag
18.30–19.30 Uhr

Platzanlagen:
Bezirkssportanlage
Hubertusburg
Dinnendahlstr. 25A
45136 Essen
(Huttrop)
Tel. 02 01 / 26 24 76

HCE 99 e.V.
Hockey-
Kunstrasenanlage
Clubhaus
Dinnendahlstr. 27
45136 Essen
(Huttrop)
Tel. 02 01 / 26 18 19

1/2010

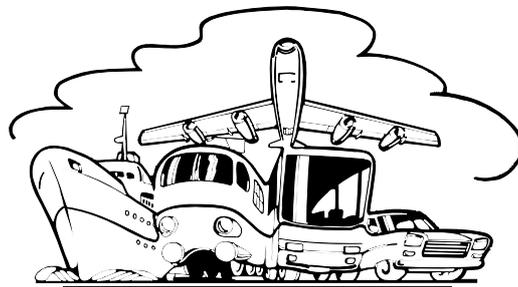


Unser Sommerangebot für alle ESG-Fans:

**Bei Buchung einer Pauschalreise,
Studienreise oder einer Kreuzfahrt erhalten
Sie ein Fotobuch mit Ihren Fotos von uns.
Genauere Informationen erhalten Sie
persönlich, telefonisch oder unter
www.check-in-essen.de**

***CHECK IN
Reisecenter Essen***

*Steeler Straße 327
45138 Essen
Telefon 02 01 / 89 84 89
Telefax 02 01 / 28 91 66*





Essener Sport-Gemeinschaft 99/06 e.V.

vormals: Essener Sportverein 1899 e.V. · BTLV Rheinland 06 e.V.

Sportangebote: Badminton, Fußball, Gymnastik und Turnen (auch für Kinder, Jugendliche, Mutter und Kind), Handball, Hockey, Tischtennis

Präsidium

| | |
|--------------------------|---|
| Präsident: | Ulrich Schlüter, Tel. 02 01 / 75 25 07 |
| 2. Vorsitzende: | Renate Heinrich, Tel. 02 01 / 23 57 79 |
| Geschäftsführerin: | Brigitta Schmuck, Tel. 02 01 / 27 61 10 |
| Schatzmeister: | Helmut Kahlert, Tel. 02 01 / 29 23 31 |
| Mitglied des Präsidiums: | Tanja Neuhaus, Ulrich Wagner |

So sind wir für Sie erreichbar!

| | |
|-------------------------|--|
| Geschäftsstelle: | Dinnendahlstraße 25a, 45136 Essen (Huttrop), Telefon 02 01 / 894 33 80 Helmut Kahlert, Fax 02 01 / 316 22 47 Mail: esg.schmuck@email.de |
| Öffnungszeiten: | Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr Donnerstag von 18.30 bis 19.30 Uhr |
| Postanschrift: | Essener Sport-Gemeinschaft 99/06, Dinnendahlstraße 25a, 45136 Essen |
| Konto: | Sparkasse Essen, (BLZ 360 501 05), Kto.-Nr. 4 708 442 |
| Spendenkonto: | Sparkasse Essen, (BLZ 360 501 05), Kto.-Nr. 2 601 003 |

Abteilungen

| | |
|---------------------------|--|
| Badminton: | Monika Dommers, Tel. 02 01 / 26 37 69 Mail: monika.dommers@googlemail.de Postbank Essen, (BLZ 360 100 43), Kto.-Nr. 429 41-436 |
| Fußball Senioren: | Helmut Kahlert, Tel. 02 01 / 29 23 31, Fax 02 01 / 316 22 47 Mail: heleva@kahlert-essen.de Sparda-Bank West eG, (BLZ 360 605 91), Kto.-Nr. 2 697 944 |
| Fußball Junioren: | Andreas Rödder, Tel. 02 01 / 51 72 18 Mail: a.roedder@hydro-net.de Postbank Essen, (BLZ 360 100 43), Kto.-Nr. 387 159-437 |
| Gymnastik: | Astrid Ulrich, Tel. 02 01 / 27 23 54 Postbank Essen, (BLZ 360 100 43), Kto.-Nr. 4 303 36-431 |
| Handball: | Waltraud Rang, Tel. 02 01 / 27 19 79, Fax 02 01 / 890 32 13 Mail: wrang@t-online.de Sparda Bank West eG, (BLZ 360 605 91), Kto.-Nr. 520 247 |
| Hockey: | Manfred Rieder, Tel. 02 01 / 89 58 60, Fax 02 01 / 26 40 85 |
| Tischtennis: | Walter Ahndorf, Tel. 02 01 / 59 44 16 Mail: wahndorf@aol.de Sparda-Bank West eG, (BLZ 360 605 91), Kto.-Nr. 1 782 887 |
| Gesamtherstellung: | Druckerei Pohler & Kobler GmbH Tel. 02 01 / 316 22 45, Fax 02 01 / 316 22 47 Mail: mail@pohlerkobler.de , www.pohlerkobler.de |



Zur Klarstellung

Die Baumaßnahme zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf der Bezirkssportanlage Hubertusburg hat wegen der kurzen Zeit bis zur endgültigen Zusage zu Erstaunen, Nachfragen und Irritationen innerhalb und außerhalb unseres Vereins geführt. Nur teilweise ging es hierbei um fachliches Interesse. Vertreter anderer Sportvereine wunderten sich darüber, dass unsere ESG 99/06 „aus dem Nichts heraus“ auf der Prioritätenliste zum Bau dieses Platzes ganz nach oben rückte. Vereinzelt wurde auch gefragt: „Warum die und nicht wir?“.

Um gegenwärtigen und zukünftigen Mutmaßungen, Irrtümern und falschen Darstellungen entgegenzutreten, folgt nun eine auf das Wesentliche beschränkte Darstellung des tatsächlichen Geschehens, das mit der Einweihung des Kunstrasenplatzes am 19. Dezember 2009 sein Ende und seinen Höhepunkt fand:

Festzustellen ist zunächst, dass der Wunsch nach einem Kunstrasenplatz auf der BZA Hubertusburg schon Ende der 80er Jahre von dem damaligen Leiter der Fußballjugendabteilung Lothar Malinowski dem Präsidenten gegenüber geäußert wurde. Zu diesem Zeitpunkt war das allerdings wegen der fachlichen und finanziellen Problematik undurchführbar.

Oliver Bierhoff, bekannt als ehemaliger ESGer, später als Fußballnationalspieler und derzeit als Geschäftsführer beim DFB bot uns in 2007 den Oberflächenbereich eines Kleinfeldes mit Kunstrasen an, der ihm als verdienter Funktionär vom DFB zur Weiterleitung an einen Verein seiner Wahl zur Verfügung gestellt worden war. Die Sport- und Bäderbetriebe der Stadt Essen stellten nach intensiven Untersuchungen fest, dass die zugehörigen Erdarbeiten, deren Kosten die Stadt zu tragen hätte, zu kostenintensiv wären und zudem der Ort des Platzes zu Problemen führen würde. In mehreren Gesprächen mit Vertretern der Sport- und Bäderbetriebe wurde stattdessen das Projekt eines großen Kunstrasenplatzes diskutiert und eine mögliche Aufnahme in eine Prioritätenliste vage in Aussicht gestellt. Eine bindende Zusage gab es in diesen Gesprächen definitiv nicht.

Zwischenzeitlich stellte die Stadt Essen zur Förderung von Sportstätten 21,5 Millionen Euro, basierend auf einem Fünfjahresplan, bereit.

Hierin enthalten war und ist auch der Bau von Kunstrasenplätzen.

Entscheidend wurde nun die Beantwortung der Frage, ob wir in die Prioritätenliste aufgenommen werden und, wenn ja, welchen Rangplatz wir hinsichtlich des Baubeginns erhalten. Das Präsidium der ESG, vertreten durch dessen Präsidenten Ulrich Schlüter, wurde dann am 17. Juni 2008 zu einem Gespräch mit dem Werksleiter der Sport- und Bäderbetriebe sowie dem Geschäftsführer des Essener Sportbundes gebeten.

Nach intensiver Befragung des Präsidenten und teilweise kontroverser Diskussion konnte er erreichen, dass unser Verein nicht nur in die Prioritätenliste aufgenommen wurde, sondern dort auch einen Spitzenplatz erhielt. Er überzeugte seine Gesprächspartner vor allem mit der Darstellung der exzellenten Jugendarbeit in unserer Fußballabteilung. Der Geschäftsführer des Sportbundes bestätigte seine Aussagen.

Diese Vorschlagsliste musste anschließend dem Sportausschuss der Stadt Essen zur Abstimmung vorgelegt werden. Dieser ist Entscheidungsträger in sportpolitischen Bereichen. In ihm sitzen im Wesentlichen fachkompetente Ratsmitglieder.

Im Vorfeld dieser anstehenden Sitzung kontaktierte das Präsidium, wiederum vertreten durch den Präsidenten Ulrich Schlüter, Mitglieder des Sportausschusses und überzeugte sie von der Richtigkeit und Schlagkraft

unserer Argumente. Die Prioritätenliste, der Vorschlag der Sport- und Bäderbetriebe, wurde danach vom Sportausschuss genehmigt und verabschiedet.

Wie bereits erwähnt wurde, erfolgte die Einweihung unseres Kunstrasenplatzes kurz vor Weihnachten 2009. Für alle ESGer, die daran teilnahmen, war diese Veranstaltung trotz der Kälte ein Festtag.

Zu Beginn des Jahres 2010 verhinderte übrigens der Regierungspräsident wegen der Überschuldung der Stadt Essen weitere Baumaßnahmen für unsere Sportvereine, indem er die hierfür vorgesehenen Gelder stornierte. Bis zur Abfassung dieses Artikels (geschrieben am 23. April 2010) gab er sie nicht frei.

Präsidium der ESG 99/06



Einladung

zur Jahreshauptversammlung 2010 gem. § 19 unserer Satzung, am Donnerstag, dem 17. Juni 2010, pünktlich um 20.00 Uhr, in das Vereinsheim Hubertusburg, Dinnendahlstraße 25a.

- Tagesordnung:**
1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit, Totenehrung
 2. Wahl der Protokollführung
 3. Genehmigung der Tagesordnung
 4. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten JVH
 5. Bericht des Präsidenten
 6. Bericht des Schatzmeisters
 7. Bericht der Kassenprüfer
 8. Ehrungen
 9. Wahl eines Versammlungsleiters
 10. Entlastung des Präsidiums
 11. Wahl der Kassenprüfer
 12. Anträge
 13. Verschiedenes
 14. Abschluss (Präsident)

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen spätestens 10 Tage vor dem Termin der Jahreshauptversammlung durch Einschreibebrief an das Präsidium eingegangen sein. Über ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Ulrich Schlüter, Präsident



Badminton

☎ 02 01 / 26 37 69 **Monika Dommers**

☎ 02 01 / 617 84 10 **Andrea Prodan**

Badminton-Abteilung freut sich über neue Mitspieler

In den letzten Jahren waren in der Badminton-Abteilung immer mehr Spieler dem Training ferngeblieben bzw. hatten aus unterschiedlichen Gründen die Badminton-Abteilung verlassen. Dies führte natürlich dazu, dass das Training für die verbleibenden Spieler nicht mehr so viel Spaß machte. Versuche neue Spieler anzuwerben schlugen leider immer wieder fehl. Daraus entstand dann der Entschluss einen Verein zu suchen, mit dessen Spielern man sich zusammentun konnte. Die 1. Wahl fiel auf die Spieler des GSV Frida Levy. Erste Kontakte und gegenseitige Besuche der Trainingszeiten beim anderen Verein, haben schließlich dazu geführt, dass die Spieler des GSV Frida Levy sich nun entschieden haben der

Badminton-Abteilung der ESG 99/06 beizutreten.

Darüber freuen wir uns sehr und genießen die größere Abwechslung bei den Trainingsspielen. In der nächsten Saison sind wir somit auch in der Lage wieder mit 3 Senioren-Mannschaften am Spielbetrieb teilzunehmen. Auf die Teilnahme einer Jugend- oder Schülermannschaft an den Saisonspielen müssen wir allerdings leider aus Mangel an Spielern in diesem Jahr verzichten.

Wir hoffen, dass sich unsere neuen Mitspieler von GSV Frida Levy schnell bei uns einleben und rundum wohl fühlen werden.

Monika Dommers
Badminton-Abteilung

MARTIN SCHÄFERMEYER

**Schreibwaren · Reisebüro
Mit Lotto und NKL · Tabak und Presse**

**Steeler Str. 426 · 45138 Essen · Telefon 02 01 / 26 42 23
Geöffnet: Mo.-Fr. 7.30-13.00 Uhr und 14.30-18.00 Uhr, Sa., 8.00-13.00 Uhr**

ÜBER 35 JÄHRIGE FACHERFAHRUNG

Parkett ANTON STIENE

45138 ESSEN · MATHILDE-KAISER-STRASSE 33 · TELEFON 02 01 / 28 63 59

Ausführung sämtlicher Parkettarbeiten:

Neuverlegung · Verlegung auf alle alten Fußböden · Reparaturen
Abschleifen und versiegeln von alten Böden sowie Treppenstufen



*Gerda
Leichsenring
vollendete am
14. Dezember
2009 ihren
90. Geburtstag*

Unser Präsident Ulrich Schlüter ließ es sich nicht nehmen Gerda Leichsenring, der Witwe unseres zu früh verstorbenen ehemaligen Präsidenten Paul Leichsenring, persönlich an ihrem Ehrentag zu gratulieren. Die ESG wünscht ihr weiterhin alles Gute und bei bester Gesundheit.



Horst Tassler,

geb. am 6.2.1935,
ist seit dem 1. Juni 1949
Mitglied der ESG 99/06.
Die ESG ehrte ihn bei der
Jahreshauptversammlung
am 18. Juni 2009 zu seiner
60jährigen
Vereinsmitgliedschaft.

Leider mussten wir mit
Bedauern zur Kenntnis
nehmen, dass Icke uns
schon einige Wochen spä-
ter für immer verlassen
hat. Wir werden sein
Andenken in Ehren
bewahren.



Nach elf Jahren zurück in die Bezirksliga

Nach elf Jahren Abstinenz hat die Essener SG 99/06 die Rückkehr in die Bezirksliga geschafft. Seit Sonntag, 2. Mai 2010, ist der Vorsprung nicht mehr einzuholen.

Angedeutet hatte sich der Aufstieg schon seit geraumer Zeit, aber das hinderte Spieler, Verantwortliche und Fans nicht daran, nach dem 4:0-Erfolg gegen den ESC Rellinghausen und der zeitgleichen 4:5-Schlappe von Verfolger SV Kupferdreh, ausgelassen zu feiern. Trainer Michael Posenau lobt seine Schützlinge vor allem für den Zusammenhalt während der Saison. „Ich bin besonders stolz auf die Kameradschaft und die Geduld innerhalb unseres 20-Mann-Kaders. Jeder hat voll mitgezogen. Die Jungs spielen mit viel Freude Fußball. Alle haben das gemeinsame Ziel Aufstieg in die Bezirksliga konsequent verfolgt. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken.“

Der Linienschef verteilte allerdings nicht nur Lorbeeren, sondern heimste selbige auch ein. „Michael Posenau hat aus vielen talentierten Spielern der eigenen Jugend und der 1. und 2. Mannschaft schnell eine Einheit geformt“, befand Ralf Szislawski, 2. Geschäftsführer des Vereins. Vereinsboss Bernd Malinowski: „Wir haben mit Michael Posenau einen echten Glücksgriff getätigt.“ Kein Wunder, hatte Posenau den Posten doch erst vor zwei Jahren übernommen, gleich in seiner ersten Saison einen sehr guten dritten Platz erreicht und nun den lang ersehnten Bezirksliga-Aufstieg vollbracht.

Dass der Erfolg verdient ist, steht außer Frage: Die ESG hat die wenigsten Spiele verloren und stellt die beste Offensive und Defensive der Liga. Dabei hatte es zu Beginn der Saison so ausgesehen, als wären die Ziele an der Hubertusburg zu hoch gesteckt. Aus den ersten vier Begegnungen holten die Blau-Gelben ein mickriges Pünktchen und die Euphorie schien verflogen. Es folgte eine beeindruckende Siegesserie und bereits zum Jahreswechsel hatte die Sportgemeinschaft die Tabellenspitze erklommen.

In der Rückrunde wurde lediglich ein Spiel verloren, und ein Spiel endete unentschieden.

Nun stehen die Verantwortlichen vor der Aufgabe, einen Kader zusammen zu stellen, mit dem der Verein in der Bezirksliga bestehen kann. ESG-Urgestein Jürgen Lehmann ist sich sicher, dass es dazu keines großen Umbruchs bedarf. „Möglich ist dies nur mit dem Wir-Gefühl bei der ESG 99/06. Alle sind stolz, das blaugelbe Trikot überstreifen zu dürfen.“ Große Sprünge wird sich der Verein sowieso nicht erlauben können, denn dazu sind die finanziellen Mittel nicht vorhanden.

Kurz vor Redaktionsschluss wurde noch die Gruppeneinteilung für die Bezirksliga bekannt.

Bezirksliga, Gruppe 4
TVD Velbert, SSVg Heiligenhaus II,
Trabzonspor Wuppertal-Heiligenhaus,
FC Tönisheide, TuS Neviges, Atatürk
Mettmann, SV Mülheim 07,
1. FC Mülheim, Rot-Weiß Mülheim,
SV Kray 04, SC Steele 03/20,
SF Niederwenigern, SC Werden-Heid-
hausen, ETB SW Essen II, Heisinger SV,
ESG 99/06.

Der Spielplan liegt zur Zeit noch nicht vor.

Unsere **2. Mannschaft** spielte in der vergangenen Saison zu Beginn der Serie eine wichtige Rolle um den Aufstieg. Doch im Laufe der Saison schlich sich der Schlendrian ein und konnte dem Führungstrio nicht mehr folgen. Am Ende Serie kam dennoch ein beachtlicher 4. Tabellenplatz dabei heraus. Wir wollen jedoch nicht zurückblicken, sondern in die Zukunft schauen. Nach dem Aufstieg der 1. Mannschaft in die Bezirksliga, wird ein wichtiger Aspekt sein, dass die 2. Mannschaft den Aufstieg in die Kreisliga A fest ins Visier nimmt.

Neuzugänge und Spieler der A-Junioren werden hinzukommen. So das auch hier ein großer Kader zur Verfügung steht.

Zur Zeit dreht sich das Spielerkarussell. Wenn der Andrang so weiter anhält, müssen wir uns wohl Gedanken um eine 3. Mannschaft machen. Dies wird aber Trainingszeitprobleme mit sich bringen.

Helmut Kahlert



Fußball

☎ 0201 / 29 23 31 Helmut Kahlert



2. Mannschaft der Saison 2009/2010. Hintere Reihe von links nach rechts: Dominik Ludat, Daniel Rüdiger, David Hecker, Raschid El Berkaoui, Eric Samuel, Murat Gökyesil, Andreas Schuck, Shqipron Simnica, Christian Pape, Lukas Altenkamp, Trainer Thorsten Sann, Nenad Idic. Vordere Reihe von links nach rechts: Kevin Walter, Kevin Karic, Thorsten Steflitsch, Sevket Kartal, Stefan Rech, Abbas Ahmed. Nicht auf dem Foto: Christoph Ickler, Daniel Uhr, Marcel Parussel, Björn Sothmann, Tobias Krone, und der 2. Trainer Holger Bollhoff.



**Hans Lehmann,
Urgestein der
ESG 99/06,
feierte am
6. Juni 2010
seinen
80. Geburtstag.
Die ESG wünscht
Dir lieber Hans
noch viele fröh-
liche Stunden bei
der ESG 99/06.**

Aufstieg in die Bezirksliga 2010: Hintere Reihe von links nach rechts: Antonius Bingker, Mike Knappmann, Kir Kajenrakuma Mahendrarajah, David Kabat, Ilias Bingker. Vordere Reihe von links nach rechts: Goyko Lotina, Deniz Thorsten Kaszub, Betreuer Edgar Loosemann, Matthias Raczkowski, Jens Posert. Ganz vorne von links: Mounir Rh



s Bingker, Mike Knappmann, Kim Knappmann, Tim Lapaczynski, Niklas Honnete, Tim Schynol, Markus Rausch,
 ach rechts: Goyko Lotina, Deniz Kartal, Kevin Maher, Dennis Plaschke, Trainer Michael Posenau, Thomas Rausch,
 Ganz vorne von links: Mounir Rhamsoussie, Martin Janocha. Auf dem Foto fehlen: Oliver Schultz und Daniel Rode.





Fußball-Jugend

☎ 02 01 / 51 72 18 Andreas Rödder

☎ 02 01 / 51 31 15 Torsten Jung

Die Jugendfußball-Abteilung feiert sportliche Erfolge und trauert um Horsti

In der letzten Ausgabe konnten wir über die Inbetriebnahme des neuen Kunstrasenplatzes auf der Bezirkssportanlage (BSA) Hubertusburg berichten, zwischenzeitlich erfreuen sich unsere Mannschaften über eine regelmäßige und intensive Nutzung des Platzes während des Trainings- und Spielbetriebes. Die aktiven Fußballer sind begeistert und äußern sich ausschließlich positiv über die neue Platzanlage. Über den Neubau einer zusätzlichen Umkleide- und Duschkabine können wir leider nichts Neues berichten. Offensichtlich sind die dafür vorgesehenen finanziellen Mittel noch immer blockiert.

Die Anzahl der zur Jugendfußball-Abteilung zugehörigen Mannschaften und die Zahl der aktiven Fußballer sind im Vergleich zum Vorjahr mit geringen Schwankungen unverändert geblieben. Derzeit sind etwa 430 aktive Fußballer und Fußballerinnen in 23 Mannschaften organisiert. In der kommenden Saison werden wir 3 weitere Mannschaften (B2-Junioren, U13- und U15-Juniorinnen) für den Spielbetrieb melden. Mit den beiden Mädchenmannschaften sind wir bei den Juniorinnen wieder von der U17 bis zur U11 durchgängig vertreten.

Im März 2010 überschattete der plötzliche Tod unseres Bambini-Trainers Horst Bauer, von allen liebevoll

Horsti genannt, das sportliche Geschehen. Horsti war der Jugendfußball-Abteilung mehr als 3 Jahrzehnte zugehörig und weit über den Fußballkreis hinaus bekannt. Unzähligen Jungen und Mädchen hat er den Umgang mit dem Ball und die Freude am Fußballspielen vermittelt. Die Kinder und der Fußball waren sein Leben, die ESG 99/06 seine Familie. Die Jugendfußball-Abteilung nahm am Samstag





Fußball-Jugend

☎ 02 01 / 51 72 18 **Andreas Rödder**

☎ 02 01 / 51 31 15 **Torsten Jung**



Ausrichtung der Kreispokal-Finalsplele auf der BSA Hubertusburg.

den 06.03.2010 mit einer öffentlichen Trauerfeier von „Horsti“ Abschied. Mit Hilfe von zahlreichen Spenden konnten wir Horsti auf dem Parkfriedhof bestatten lassen. Allen Spendern möchte die Jugendfußball-Abteilung nochmals herzlich danken.

Aus sportlicher Sicht kann die Jugendfußball-Abteilung auf eine sehr erfolgreiche Saison zurück blicken. In der diesjährigen Winterhallenrunde des Fußballkreises Essen Süd-Ost erreichten die D1- und F1-Junioren der ESG 99/06 die Endrundenteilnahme und konnten den Winterhallenrunden-Pokal gewinnen. Im Wintermonat Januar wurde auch die Futsal-Hallenmeisterschaft der C-Junioren ausgespielt, die unsere von Andreas Rödder geführte und in der Niederrheinliga spielende C1-Mannschaft gewinnen konnte.

Die Jugendfußball-Abteilung der ESG 99/06 richtete am 1. Mai 2010 erstmals die Pokalfinalsplele der Junioren auf dem neuen Kunstrasenplatz auf der BSA Hubertusburg aus. Die Veranstaltung wurde bei herrlich sonnigem Wetter von mehr als 1.200 Zuschauern besucht. Mit einem überzeugenden 6:1 siegten unsere D1-Junioren unter der

Leitung von Arndt Kremer und Michael Janke gegen die Sportfreunde Niederwenigern und wurden verdient Kreispokalsieger. Weniger Glück hatte die C1 der ESG 99/06 im Finale gegen FC Kray. Nach einem 2:2 nach regulärer Spielzeit verlor das ESG-Team im 11-Meter-Schießen mit 5:6.

Vor dem Beginn des B-Junioren-Finals ehrte der 1. Bürgermeister der Stadt Essen „Rudolf Jelinek“ den über Jahrzehnte ehrenamtlich in der Jugendabteilung der ESG 99/06 mitwirkenden 1. Kassierer „Manfred Graewert“ für seine verdienstvolle Arbeit. Die Jugendfußball-Abteilung der ESG 99/06 bedankt sich ebenfalls bei „Manni“ für die langjährige Mitarbeit und wünscht ihm weiterhin viel Gesundheit.

Der sportliche Erfolg der Junioren und Juniorinnen stellte sich auch in den Meisterschaftsrunden ein. Die von Udo Großbröhmer im April 2010 übernommene A-Junioren-Mannschaft konsolidierte sich nach durchwachsender Hinrunde auf dem 7. Platz in der Kreisklasse. Unsere von Bernd Rotthoff und Michael Holze trainierte B-Junioren haben mit einem 2. Platz den direk-



ten Wiederaufstieg aus der Kreisklasse in die Kreisleistungsklasse geschafft. Auch unsere C2-Junioren unter der Führung von Andreas Pack und Jörg Flach haben den Aufstieg aus der Kreisklasse in die Kreisleistungsklasse durch den Gewinn der Meisterschaft erreicht. Der Aufstieg ist aber nur möglich, wenn die C1-Junioren in der Niederrheinliga verbleiben. Die C1-Mannschaft erreichte als Aufsteiger in die Niederrheinliga in ihrer ersten Saison einen hervorragenden 6. Platz, so dass Andreas Pack mit seiner C2-Mannschaft als Jungjahrgang an den Qualifikationsspielen zum Klassenerhalt in der Niederrheinliga teilnehmen wird. Die Qualifikationsspiele finden am 12., 19. und 16. Juni 2010 statt. Als Gegner wurde der ESG 99/06 der FC Zons (Dienstag 15.06.2010, 19:00 Uhr) und Rhenania Bottrop (26.06.2010, 15:30 Uhr) zugelost.

Unsere D1 wurde bereits am vorletzten Spieltag in einem Spiel gegen ESC Rellinghausen 06 Meister der Kreisleistungsklasse. Als Pokalsieger und Meister spielten die D1-Junioren am Samstag, dem 05.06.2010, um den Stadtpokal gegen TuS Essen-West 81 und gewannen den Stadtpokal mit 3:0 Toren. Am Mittwoch, dem 09.06.2010, spielte die Mannschaft um die Stadtmeisterschaft gegen Rot-Weiß Essen. Rot-Weiß Essen wurde mit einem 2:0 Sieg bezwungen, womit sich die D1-Junioren den 5. Titel in der aktuellen Saison erspielten. Damit sind die D1-Junioren die erfolgreichste Mannschaft unserer Jugendfußball-Abteilung. Die von Thomas Olmes und Famara Sarr geführten D2-Junioren belegten als Jungjahrgang in der 1. Staffel der Kreisklasse einen guten 4. Platz. In der 2. Staffel der D-Junioren-Kreisklasse erreichte das von Thomas Schnitter und Roland Depenbrock trainierte D3-Team die Vizemeisterschaft und Eddi Loosemann mit seinen D4-Junioren in der gleichen Staffel den 8. Tabellenplatz.

Unsere E-Junioren gingen in dieser Saison durch Höhen und Tiefen. Die E3-Mannschaft (99er-Jahrgang) musste mangels Spieler

bereits im September 2009 zurückgezogen werden. Unsere starke von Frank Gumpert geführte E2-Mannschaft des Jahrgangs 2000 wurde in der Rückrunde der 1. Staffel zugeordnet und belegte dort als Jungjahrgang einen hervorragenden 7. Platz. Nach zahlreichen Misserfolgen in der Hinrunde der 2. Staffel wurde die E1-Mannschaft im April 2010 mit den beiden Jungtrainern Benjamin Breckow und Manuel Vitzthum verstärkt. Beide Trainer haben wieder eine tolle Mannschaft aufgebaut und sind nun seit Wochen ungeschlagen. Nach einer tollen Aufholjagd konnte noch der 4. Tabellenplatz erreicht werden. Die von Dirk Gille trainierte E4-Mannschaft des Jahrgangs 2000 belegte einen soliden 8. Platz in der 3. Staffel der E-Junioren-Kreisklasse.

Auch im F-Junioren-Bereich mit Kalle Grziwa (F1), Raschi El Berkaoui (F2), Fabrizio Zedda (F3) und Ralf Griguschies (F4) sowie im Bambini-Bereich mit Sophie van de Sand und Sven Husemeyer (Bambini 1) sowie Hans Willemsen und Max Weber (Bambini 2) wurde wieder hervorragende Arbeit geleistet. Dort steht der Spaß und die Ausbildung der Kinder im Vordergrund, Tabellenbilder werden nicht erstellt. Wir begrüßen an dieser Stelle nochmals Hans Willemsen, der sich nach mehrjähriger Pause und nach Horsti's Tod wieder den jüngsten Bambinis widmet.

Auch unsere beiden Frauen- und Junioren-Mannschaften haben eine erfolgreiche Saison gespielt. Das von Peter Dornemann geführte Frauen-1-Team erreichte den 7. Platz im zweiten Jahr der Bezirksliga. Das Frauen-2-Team unter der Führung von Michael Braun besteht überwiegend aus U19-Juniorinnen und erspielte in ihrer ersten Saison in der Frauen-Kreisklasse einen 5. Platz. Unsere U17-Juniorinnen mit Cheftrainer Rafael Dobao können mit dem erreichten 4. Platz in der Kreisklasse ebenfalls zufrieden sein und auch unsere jüngsten U11-Juniorinnen unter der Leitung von Birger Kandzorra blicken ebenfalls mit einem 4. Platz auf eine erfolgreiche Saison zurück.



Fußball-Jugend

☎ 02 01 / 51 72 18 **Andreas Rödder**

☎ 02 01 / 51 31 15 **Torsten Jung**

Bedanken möchten wir uns besonders für die ehrenamtliche Arbeit aller Trainer und Betreuer, auch wenn hier nicht alle namentlich erwähnt werden können. Die sportlichen Erfolge in den Meisterschafts-, Pokal- und Hallenwettbewerben sind ein Abbild der Arbeit unserer Trainer und Betreuer, die unseren Nachwuchs hervorragend ausbilden.

Am 03., 04. und 05. September 2010 richten wir wieder unser traditionelles Jugend-sommerfest auf der BSA Hubertusburg aus. An den 11 Turnieren der C-, D1-, D2-, E1-, E2-, F1-, F2-, G1-, G2-Junioren und der U17- und U13-Juniorinnen werden etwa 100 Gastmannschaften aus den Regionen Ruhrgebiet, Niederrhein und Westfalen und 20 ESG-Mannschaften teilnehmen. Ein interessantes Rahmenprogramm mit Soccer-Coart, Hüpfburg, Torwandschießen und einer Tombola sowie zahlreichen Verpflegungsstationen und Verkaufsständen runden das 3-Tage-Turnier neben weiteren Überraschungen ab. Alleinunterhalter FREDDY wird wieder am Samstag und Sonntag mit seinen Zaubereien der Mittelpunkt unserer kleinsten Fußballer und Fußballerinnen sein.

Am 18. März 2010 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Im 2-Jahresrhythmus wird der Vorstand gewählt und in diesem Jahr standen diese Wahlen nicht auf der

Tagesordnung. Eine Nachfolgeregelung für den ausscheidenden 1. Kassierer Manni Graewert konnte nicht gefunden werden. Ohne personelle Neubesetzung geht der Vorstand geschlossen in das 2. Jahr ihrer Wahlperiode und ist auch ohne gewählten 1. Kassierer, wie in den vergangenen Jahren auch, für die anstehenden Aufgaben bestens aufgestellt.

Abschließend möchten wir alle Mitglieder der Jugendfußball-Abteilung bzw. deren Erziehungsberechtigte darüber informieren, dass wir die Vereinsbeiträge ab 01.07.2010 erhöhen werden. In der Vorstandssitzung vom 03.09.2009 wurde einstimmig beschlossen, den Monatsbeitrag von 5,00 €/Monat auf 6,00 €/Monat zu erhöhen. Für die Kinder, deren Geschwister ebenfalls Mitglied in der Jugendfußball-Abteilung sind, erhöht sich der monatliche Beitrag von 4,00 €/Monat auf 5,00 €/Monat.

Der Vorstand der Jugendfußball-Abteilung der ESG 99/06 e.V. wünscht allen Mannschaften, Trainern und Betreuern weiterhin viel Erfolg auf den noch zu spielenden Turnieren, viel Spaß und Freude bei den Aktivitäten zum Saisonabschluss und gute Erholung in den anstehenden Sommerferien.

Andreas Rödder

Wichtige Termine der Jugendfußball-Abteilung der ESG 99/06

- **Tag des Mädchenfußballs:** DFB-Initiative auf der BSA Hubertusburg für Schul- und Vereinsmannschaften, Ausrichter ist die Jugendfußball-Abteilung der ESG 99/06: Samstag den 03.07.2010.
- **Sommerfest 2010:** Unser diesjähriges traditionelles Sommerfest findet vom Freitag den 03.09.2010 bis Sonntag den 05.09.2010 statt.
- **Kreispokal 2010/2011:** Erste Ko-Runde im Kreispokal der Saison 2010/2011: Samstag den 04.09.2010.
- **Meisterschaft 2010/2011:** Beginn der Meisterschaftssaison 2010/2011: Samstag den 11.09.2010.



Vereinsmeisterschaften 2010

Nach einer Auszeit fanden in diesem Jahr wieder Vereinsmeisterschaften in der Turnhalle der Elsa-Brändströmschule statt. Am 27. Februar nahmen daran ca. 80 Turner und Turnerinnen sowohl aus den Breitensport- als auch den Wettkampfgruppen erfolgreich teil. Neben den einzelnen Jahrgangsentscheidungen wurden auch die Sieger und Siegerinnen in den einzelnen Übungsklassen gekürt.

Jahrgangsbestenwettkämpfe 2010

Am 21. März 2010 wurden in der Haedenkamphalle die Jahrgangsbestenwettkämpfe ausgetragen, an denen insgesamt über 120 Turnerinnen aus den verschiedenen Essener Vereinen teilnahmen. Zusammenfassend kann man sagen, dass es für unsere Mädels ein erfolgreicher Wettkampf war und die Trainer/innen sehr zufrieden waren. Gleichzeitig ist dieser Wettkampf die Qualifikation für die Verbandsgruppenausscheidungen. Denn jeweils die zehn besten Turne-

rinnen zweier Jahrgänge sind dafür automatisch qualifiziert.

Hierzu gratulieren wir folgenden Turnerinnen: Lilith Müller, Jana Zupan, Lea Müller, Anna Speier, Leonie Osthus, Bianca Hoffmann, Laura Eling und Lara Piaskowy!

Verbandsgruppenausscheidung 2010

Die Verbandsgruppenausscheidungen fanden am 30. Mai 2010 wieder in der Haedenkamphalle statt. Hier traten neben den Essener Turnerinnen unter anderem auch zahlreiche aus Mülheim an der Ruhr, Duisburg, Krefeld und Neuss an.

Von unseren acht gemeldeten Turnerinnen konnten aufgrund von Verletzungen und zeitlichen Gründen leider nur vier mitmachen. Sowohl Jana Zupan als auch Leonie Osthus und Anna Speier haben einen starken Wettkampf geturnt und konnten sehr mit sich und ihren Leistungen zufrieden sein! Unsere jüngste Teilnehmerin Lilith Müller hat es ihren Konkurrentinnen gezeigt und sich mit dem zehnten Platz für das Finale am 11. Juli 2010 in Bonn qualifiziert, wir wünschen viel Erfolg! Euch allen Herzlichen Glückwunsch!

**Nächster Redaktionsschluss:
Freitag, 12. November 2010
(Endtermin)**

*Wir bitten unsere Vereinsmitglieder
bei ihren Einkäufen die Inserenten
in diesem Heft zu berücksichtigen.
Besten Dank!*



Handball

☎ 0201 / 27 19 79 Waltraud Rang

Saisonabschluss

Die Saison ist beendet. Die erste Mannschaft hat den Klassenerhalt geschafft und spielt auch in der nächsten Saison in der Bezirksliga. Leider endeten sie nur auf dem 9. Platz. Es war durchaus mehr drin. Ein paar Spiele wurden einfach verschenkt auch durch Konditionsmangel.

Die zweite Mannschaft war da schon erfolgreicher. Sie ist 2. mit nur einem Punkt hinter dem ersten und steigt in die Kreisliga auf.

Bei beiden Mannschaften ist die Trainingsbeteiligung noch verbesserungsfähig.

Ende Juni beginnt die Vorbereitung auf die nächste Saison, und wir hoffen, dass dann alle mitziehen, um für die erste einen besseren Platz zu erreichen und die zweite sich in der neuen Klasse hält.

Personalmäßig sieht es gut aus. Es gibt nur einen Abgang dafür drei Neuzugänge. Trotzdem sind neue Spieler immer willkommen .

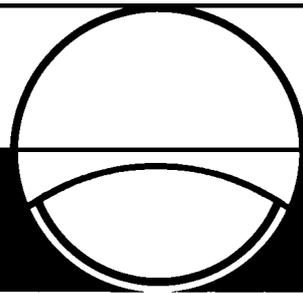
Ich danke dem Trainer Dirk Adam und seinem Co. Jens Löffler für die geleistete Arbeit und hoffe, dass sie noch erfolgreicher werden können.

Gleichzeitig bedanke ich mich bei unseren passiven Mitgliedern, ohne die unser Spielbetrieb nicht möglich wäre. Allen einen schönen und erholsamen Sommer.

Eure Waltraud Rang

Es wäre sehr erfreulich, wenn der eine oder andere mal ein Spiel besuchen würde.
Die Anwurfzeiten stehen in der Tagespresse.

**BRILLEN
UND KONTAKTLINSEN**



OPTIK

n. wessiepe

Inhaber: Klemens Loomann

Steeler Straße 206 · 45138 Essen



Aus alten Zeiten

Aus: Festschrift zum 25jährigen Bestehen des Essener Sportvereins 1899 Fortsetzung

Nach Verlauf zweier Monate glaubte die Hockey-Abteilung schon so viel zu können, dass sie ihr erstes Spiel wagen durfte. „Westfalia“ Herne, eine s. Zt. ziemlich gefürchtete Mannschaft, lud zu einem Spiel ein, und man sagte zu. Am 5.6.22 trat unsere Hockey-Abteilung somit erstmalig an die große Öffentlichkeit. Die erste Mannschaft spielte in folgender Aufstellung: Franz, Pippert, J. Kania, Strack, W. Fischer, Freytag, Worm, Lorenz, E. Kania, Kessel, Hahn.

Herne ging mit 9:2 Toren als Sieger aus diesem Treffen hervor. Sicherlich, eine hohe Niederlage, aber man kann trotzdem nicht sagen, dass unsere Mannschaft sich nicht bewährt hätte. Im Gegenteil, sie hatte es sogar fertig gebracht, den Gegner in der zweiten Hälfte einzuschnüren. Wenn nur 2 Tore erzielt werden konnten, so lag dieses einmal an der sehr starken Verteidigung Hernes und dann an der Unerfahrenheit unserer Abteilung. Bereits im nächsten und auch in den folgenden zwei Spielen triumphierten unsere Leute über ihre Gegner. Dann trat die im Hockeylager allgemein herrschende Sommerpause ein. Während dieser Zeit wurde weiterhin tüchtig geübt und eine neue Mannschaft aufgestellt. Aufgrund der Anmeldung zum Westdeutschen Hockey-Verband erteilte dieser unserer Abteilung vorläufige Spielerlaubnis gegen alle Verbandsvereine. Daraufhin bemühte man sich sofort um Gegner für die ganze Spielzeit und konnte manch guten Verein gewinnen. Das erste Spiel der neuen Serie – gegen E.T.u.F.Kl. Ib – war gleichzeitig das erste Befähigungsspiel, das unsere Leute mit 6:2 verloren. Die Kritik war jedoch sehr gut. U.a. hieß es wörtlich: „Dieses Spiel brachte den Beweis, dass bereits eine junge Mannschaft bei richtiger Anleitung ein stilreines Hockey zu spielen in der Lage ist“.

Wie allen anderen Vereinen, so blieben auch unserer Hockey-Abteilung gewisse Rückschläge nicht erspart. So verlor die erste Mannschaft unerwartet ihren vorzüglich veranlagten Mittelstürmer, W. Fischer, der zum Turn- u. Fechtclub übertrat und dort als Mittelläufer in der I. Elf aufgestellt wurde. Dadurch wurde eine mehrfache Umstellung der Mannschaft notwen-

dig. Im zweiten Befähigungsspiel gegen E.T.B. I. zogen unsere Leute mit 3:2 den kürzeren; ein Ergebnis, das ziemliches Aufsehen erregte. Kurze Zeit später erhielt die Abteilung dann vom Westdeutschen Hockey-Verband die Mitteilung von ihrer erfolgten Aufnahme.

Herbst 1922 sah Aloys Strack, der damalige Obmann, sich veranlasst, von seinem Posten zurückzutreten, da er nach Köln übersiedelte. Ein Nachfolger für ihn wurde vorläufig nicht gefunden, sich selbst überlassen, arbeitete die Hockey-Abteilung aber unverdrossen weiter an ihrem Aufstieg. Die mittlerweile gebildete 2. Mannschaft erfocht gleich der 1. hübsche Erfolge. Sie barg und birgt noch manch gutes Talent, das dazu berufen erscheint, demnächst einmal einen Platz in der I. Elf einzunehmen. Dass die Spiele nicht alle erfolgreich endeten, ist verständlich bei der Güte der Gegner. Gleich zu Anfang des Jahres 1923 wurde die 1. Mannschaft aufs neue schwer betroffen. Heinz Pippert, „der Verteidiger“, auf den stets Verlass war und den Freund und Gegner wegen seiner ausgeprägt feinen Spielweise in gleichen Maße schätzten, wurde plötzlich nach Celle versetzt. Lange Monate versuchte man vergebens, die so in der Verteidigung entstandene Lücke auszufüllen; keiner schien hierzu in der Lage zu sein. Endlich fand sich ein Nachfolger in der Person des R. Franz, der zu den besten Hoffnungen berechtigt. Ein weiteres Missgeschick war die Besetzung unserer Platzanlage durch die Franzosen, die von Januar bis April währte. Hierdurch war auch die Hockey-Abteilung jeglicher Gelegenheit beraubt, ihr gewohntes Training durchzuführen.

Hinzu kam, dass infolge Stilllegung des Eisenbahnverkehrs fast sämtliche auswärtigen Spiele abgesagt werden mussten. Ein Zustand, der auf die Dauer unhaltbar war. Nur um zu spielen, entschlossen sich unsere Hockey-Mannschaften dann auch zu manch beschwerlicher „Reise“, wobei ein jeder erhebliche finanzielle Opfer bringen musste. Das alles hatte aber andererseits zur Folge, dass sich die Hockey-Abteilung noch enger zusammenschloss. War trotz aller Bemühungen kein Spiel zu bekommen, so wurden sonntags gemeinsame Ausflüge gemacht, bei denen es stets lustig zuging. Es machte auch nichts aus, wenn mal ein Absatz zum Teufel ging oder ein Schirm zerbrach.

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe

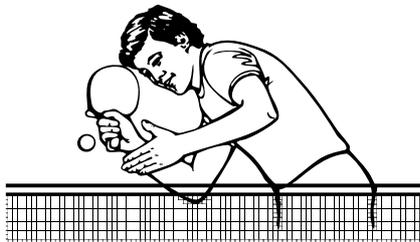


Eine erfolgreiche Saison – gute Platzierungen nach den 3 Aufstiegen

Eine sportlich erfolgreiche Saison liegt hinter uns. Alle 3 aufgestiegenen Mannschaften haben ohne Mühe die Klasse halten können.

Zeitweise schnupperte die 1. Herren in der Bezirksklasse und die 3. Herren in der 2. Kreisklasse sogar an einem Relegationsplatz. Die 2. Herren hat diesen Platz als Gruppendritter (24:8 Punkte, punktgleich mit dem Zweiten) gar erreicht und in der Relegation zur Kreisliga die Relegationsspiele gegen SVM Essen III knapp mit 9:7 und gegen MTG Horst IV souverän mit 9:4 gewonnen, womit man aber erst mal nur eine Anwartschaft auf einen Aufstiegsplatz hatte. Bei Redaktionsschluss war man zwar bereits zum 1. Anwärter „aufgestiegen“, Hoffnung auf einen Aufstieg war jedoch gering.

Die 1. Herren war nach der Hinrunde noch



Anwärter auf den Platz 3. Letztlich schloss die Saison aber dann mit 23:21 Punkten und einem guten 7. Platz ab, punktgleich mit dem 6. und nur 2 Punkte hinter dem Viertplatzierten. Eine bessere Platzierung verhinderten Verletzungen und leider eine lange Liste von Ersatzgestellungen.

Die 3. Herren schloss gleichfalls mit positivem Punktekonto ab (20:16 Punkte), und zwar als guter Tabellenfünfter, benötigte jedoch auch vielfach Ersatz aus der 4. Herren.

Für die 4. Herren reichte es zwar nicht zur Aufstiegsgruppe, aber die Rückrunde wurde ohne Niederlage abgeschlossen. Der Gruppensieg wurde dabei auch nur um 1 Punkt verfehlt, nicht zuletzt durch „Abgabe“ von mehreren Spielern an die Dritte. Der 2. Platz und 15:3 Punkte waren sicherlich trotzdem ein großer Erfolg.

Die 1. Jugend entging in der Jungenskreisliga schließlich nach dem Wechsel von 2 Spielern in die 3. Herrenmannschaft dem Abstieg noch so eben. Sicherlich wäre bei mehr Trainingsfleiß und Verlässlichkeit des einen oder anderen Spielers mehr drin gewesen.

Personelles: Alle hat uns sehr erfreut, dass wir unseren Abteilungsleiter Arno Klein nach überstandener langer, schwerer Krankheit wieder öfter unter uns und auch schon an der TT-Platte sehen konnten.

Weiterhin freuen wir uns über Herbert Kramer als neuen Jugendwart, und danken dem scheidenden Patrick Gerwarth für 10 Jahre Jugendarbeit.

Hier unsere diesjährigen Vereinsmeister:

Herren:

1. Patrick Gerwarth
2. Sören Marx
3. Herbert Kramer

Jugend:

1. Marvin Boxberg
2. Raphael Nguyen
3. Tom-Leonard Lausen

Walter Ahndorf

Hier noch die **Internet-Seiten** der ESG Tischtennis-Abteilung und des Kreises Essen:

www.esg-tischtennis.de

www.tt-essen.de



Top-Service statt 08/15. Das Girokonto der Sparkasse Essen.

Über 50 Geschäftsstellen.
Über 130 Geldautomaten.
Über 1600 Mitarbeiter.

 Sparkasse Essen

Geben Sie sich nicht mit 08/15 zufrieden. Denn beim Girokonto der Sparkasse Essen ist mehr für Sie drin: mehr Service, erstklassige Beratung rund ums Thema Geld und ein dichtes Netz an Geschäftsstellen mit den meisten Geldautomaten in Essen. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-essen.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**